

Digitale Compliance für Kanzleien: Mandatsprüfung in Minuten

Rechtssicher, GwG-konform und ohne Mehraufwand



Inhalt

04

Digitale Lösungen für KYC, AML und Compliance Checks

06

Datenportal und Prüfplattform: Was sollte eine Compliance-Plattform können?

08

Für Kanzleien: GwG-konforme Mandatsprüfung in Minuten statt Stunden

10

Für Wirtschaftsprüfer:innen: Beteiligungsverhältnisse, Risiken und Dokumentation im Griff

12

Für Banken: AML/KYC-Prozesse automatisieren und skalieren

14

Für FinTechs: Skalierbare Compliance für digitale Geschäftsmodelle

16

Fazit: Weniger Aufwand, mehr Sicherheit



Compliance-Pflichten digital meistern: Weniger Aufwand, mehr Sicherheit

Wenn neue Mandate geprüft oder Geschäftskund:innen aufgenommen werden, wird schnell klar: Compliance ist aufwendig. Wer wirtschaftlich Berechtigte identifizieren, Gesellschafterstrukturen durchdringen und Sanktionslisten sowie PEP-Status prüfen muss, bewegt sich in einem eng regulierten Feld – mit hohen Anforderungen an Sorgfalt und Dokumentation.

Viele Unternehmen arbeiten dabei noch mit fragmentierten Datenquellen, manuell gepflegten Listen und uneinheitlichen Prüfprozessen. Das ist nicht nur fehleranfällig, sondern kostet Zeit – gerade dann, wenn sie knapp ist. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Revisionssicherheit und Nachvollziehbarkeit weiter.

Der Bedarf an verlässlichen, digitalen Prüfprozessen ist da und er wächst in allen Branchen.

Erfahren Sie, wie moderne Technologien und strukturierte Daten die Umsetzung gesetzlicher Anforderungen nicht nur erleichtern, sondern gleichzeitig Zeit sparen, Risiken reduzieren und Sicherheit schaffen.



Wir sehen jeden Tag, wie viel Zeit Kanzleien und Banken durch manuelle Prüfungen verlieren – und wie oft dabei Fehler entstehen. Unser Ziel ist es, diese Stunden in Minuten zu verwandeln und Fehlerquellen zu vermeiden – ohne Abstriche bei Sicherheit und Nachvollziehbarkeit.

Marcel Brunner, Head of Sales bei Company.info



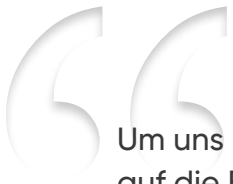
Digitale Lösungen für KYC, AML und Compliance Checks

Zuverlässige Prüfprozesse gehören heute zum operativen Standard – ob im Onboarding, in der Mandatsannahme oder bei regelmäßigen Risikoanalysen. Der manuelle Aufwand ist dabei vielerorts hoch, obwohl viele dieser Schritte längst automatisiert unterstützt werden können. Digitale Lösungen helfen dabei, Informationslücken zu schließen, Risiken schneller zu erkennen und interne Abläufe spürbar zu entlasten.

Was heute möglich ist

Moderne Systeme ermöglichen eine Vielzahl von Prüfprozessen, die rechtliche Anforderungen abdecken und gleichzeitig Ressourcen schonen. Dazu zählen:

- die strukturierte Ermittlung wirtschaftlich Berechtigter (UBOs)
- die visuelle Aufbereitung komplexer Beteiligungsverhältnisse
- automatisierte PEP- und **Sanktionslistenprüfungen**
- Adverse Media Screening zur erweiterten Risikobewertung
- kontinuierliches Monitoring bei Veränderungen, etwa im Management oder der Eigentümerstruktur



Um uns hier die Arbeit zu erleichtern und unseren Mitarbeitern dabei zu helfen, sich voll auf die Beratung der Mandanten zu konzentrieren, brauchen wir zuverlässige Datenbanken und gute Netzwerke. Das ist auch der Grund, warum wir mit dem niederländischen Anbieter von Datenportalen Company.info zusammenarbeiten.

Karin Meireis, Director GSA Risk Management Infrastructure von EY

Vorteile im Arbeitsalltag

Digitale Prüfverfahren schaffen Übersicht und erzeugen gleichzeitig eine spürbare Entlastung im Tagesgeschäft:



Zeit sparen

Prüfungen lassen sich in Minuten statt Stunden erledigen.



Risiken minimieren

Auffälligkeiten werden automatisch erkannt und dokumentiert.



Fehler reduzieren

Bei der Sammlung von Daten und Dokumenten sinkt die Fehlerquote um bis zu 80 %.



Standards einhalten

Alle Prüfungen laufen strukturiert, nachvollziehbar und revisionssicher ab.

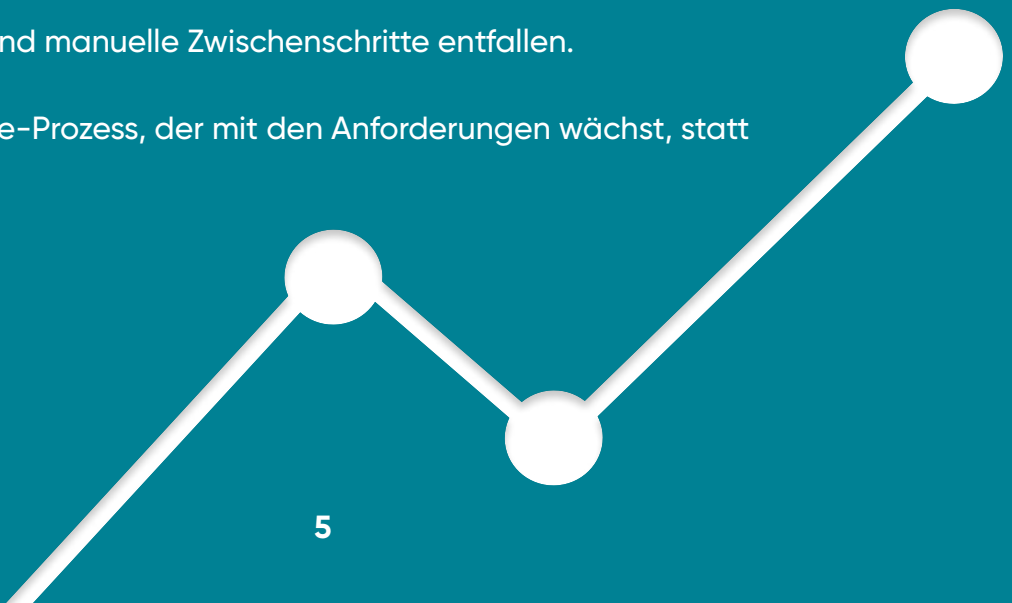


Fehlerquellen vermeiden

Medienbrüche und manuelle Zwischenschritte entfallen.



So entsteht ein Compliance-Prozess, der mit den Anforderungen wächst, statt sie zu verkomplizieren.



Datenportal und Prüfplattform: Was sollte eine Compliance-Plattform können?

Eine funktionale Compliance-Plattform muss vor allem eins leisten: den strukturierten Zugriff auf Unternehmensdaten sowie die Durchführung zentraler Prüfprozesse. Ziel ist es, Abläufe zu vereinfachen, regulatorische Anforderungen sicher zu erfüllen und relevante Informationen jederzeit abrufen zu können, ohne Medienbrüche oder aufwendige Einzelschritte.

Funktionen im Überblick

Eine Plattform wie Company.info bietet hierfür unter anderem:

- vollständige Unternehmensprofile mit Finanzkennzahlen, Unternehmensverflechtungen und Managementinformationen
- Handelsregister- und Transparenzregisterzugang in Echtzeit
- Beteiligungsvisualisierung zur Identifikation wirtschaftlich Berechtigter (UBOs)
- automatisierte Prüfungen von PEP-Listen, Sanktionslisten und Adverse Media
- Erstellung standardisierter KYC-Berichte inklusive Prüfprotokoll
- eine Monitoring-Funktion zur laufenden Überwachung von Bestandskunden

Integration in bestehende Prozesse

Für fortgeschrittene Anwendungsfälle kann die Plattform über eine API in bestehende Onboarding- oder Prüfprozesse eingebunden werden. So lässt sich ein individueller Prüf- oder Onboarding-Flow abbilden, der abgestimmt auf die jeweiligen Anforderungen ist.



Noch mehr Convenience?

Company.info entwickelt aktuell neue Funktionen, um die Nutzung der Plattform noch effizienter zu gestalten – darunter eine erweiterte API für automatisiertes Stammdaten-Monitoring sowie eine intelligente Suchfunktion auf Basis von Google-Technologie. Ziel ist es, höchste Datenqualität zu gewährleisten, Compliance-Prozesse zu automatisieren und eine zentrale, rechtssichere Plattform für Mandats- und KYC-Prüfungen bereitzustellen – in Sekundenschnelle.

KYC-Workflow in 6 Schritten

Mit Company.info lassen sich Prüfprozesse vom Erstkontakt bis zur kontinuierlichen Überwachung effizient und nachvollziehbar gestalten:

1.

Unternehmen identifizieren:

Neue Geschäftspartner:innen lassen sich gezielt über den Unternehmensnamen oder die Handelsregisternummer im Portal suchen und finden.

2.

Live-Daten einsehen:

Nutzer:innen erhalten Zugriff auf aktuelle Informationen aus dem Handels- und Transparenzregister, einschließlich Unternehmenshistorie, Organstrukturen, Beteiligungsverhältnissen und Angaben zu wirtschaftlich Berechtigten.

3.

Automatisierte Compliance-Prüfung starten:

Die Plattform führt in einem Schritt alle relevanten Prüfungen durch, darunter PEP-Abgleich, Sanktionslisten-Screening, Adverse Media und Insolvenz.

4.

Ergebnisse strukturiert auswerten:

Die Prüfergebnisse werden klar und übersichtlich dargestellt. So lassen sich Risiken besser einschätzen und Entscheidungen nachvollziehbar dokumentieren.

5.

Dokumentation sichern oder exportieren:

Die erzeugten Daten lassen sich in einem vollständigen PDF-Bericht mit Zeitstempel und Kommentarfunktion speichern. Die Archivierung erfolgt revisionssicher.

6.

Compliance-Monitoring aktivieren (optional):

Für die laufende Überwachung können Unternehmen auf eine Watchlist gesetzt werden. Bei relevanten Änderungen informiert das System automatisch.

Für Kanzleien: GwG-konforme Mandatsprüfung in Minuten statt Stunden

Wirtschaftskanzleien, insbesondere im Bereich des Gesellschaftsrechts und Transaktionsberatung, sind gesetzlich verpflichtet, bestimmte Mandate im Rahmen des Geldwäschegesetzes (GwG) zu prüfen. Das bedeutet: wirtschaftlich Berechtigte (UBOs) müssen identifiziert, Beteiligungsstrukturen geprüft und Mandant:innen gegen Sanktions- und PEP-Listen abgeglichen werden – dokumentiert, nachvollziehbar und regelmäßig aktualisiert.

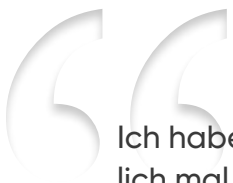
In der Praxis ist dieser Aufwand nicht zu unterschätzen. Gerade in kleinen und mittelständischen Kanzleien fehlt häufig die Zeit, sich durch mehrere Register zu klicken, Unternehmensverflechtungen anhand einzelner Gesellschafterlisten zusammenzutragen und die Prüfdokumentation sauber aufzubereiten. Ad-hoc-Recherchen kosten Zeit, unterbrechen den Arbeitsfluss und bergen das Risiko, relevante Informationen zu übersehen. Gleichzeitig steigt der Druck: Bei Nichteinhaltung drohen Prüfbeanstandungen durch Aufsichtsbehörden, etwa der FIU oder Landesjustizverwaltungen.

Herausforderungen für Kanzleien:

- manuelle Recherche in verschiedenen Registern
- unübersichtliche Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen
- fehlende Tools, um wirtschaftlich Berechtigte gegen den PEP-Status zu prüfen, obwohl es gesetzlich verpflichtend ist
- Zeitdruck bei Mandatsannahmen und hoher Abstimmungsaufwand im Team

Mit Company.info wird die Mandatsprüfung zum strukturierten Prozess:

- Realtime-Abruf von Handelsregister- und Transparenzregisterdaten und -dokumenten
- automatisierte UBO-Ermittlung und Beteiligungsvisualisierung
- integrierter Abgleich mit PEP-Listen und internationalen Sanktionsdatenbanken
- Erstellung vollständiger, prüffähiger KYC-Reports mit klarer Prüfdokumentation
- Unterstützung bei der GwG-konformen Ablage und Nachweiserbringung



Ich habe gerade das erste schwierige Mandat abgerufen und bin schon begeistert, endlich mal alles auf einen Blick zu sehen!

Rebekka Groß, Steuerberaterin

Der strukturierte Ablauf ermöglicht es Ihnen, auch nicht-juristische Teammitglieder, etwa die Assistenz oder Compliance-Verantwortliche, aktiv in die Mandatsprüfung einzubinden. So entsteht ein effizienter, nachvollziehbarer Workflow mit gleichbleibender Qualität.

Mandatsannahmen werden dadurch nicht nur beschleunigt, sondern auch rechtssicher dokumentiert. Kanzleien sparen Zeit, senken das Risiko regulatorischer Beanstandungen und gewinnen so Freiräume für ihre eigentliche Kernaufgabe: die rechtliche Beratung.

Für Wirtschaftsprüfer:innen: Beteiligungsverhältnisse, Risiken und Dokumentation im Griff

Wirtschaftsprüfer:innen stehen vor der Aufgabe, komplexe Unternehmensstrukturen zu analysieren, wirtschaftlich Berechtigte (UBOs) zuverlässig zu identifizieren und regulatorische Anforderungen, etwa im Rahmen des **Geldwäschegesetzes (GwG)**, umfassend zu dokumentieren. Gleichzeitig steigt der Druck, Risiken frühzeitig zu erkennen und Prüfprozesse standardisiert und revisionssicher abzubilden.

In der Praxis bedeutet das: Beteiligungsverflechtungen müssen über mehrere Ebenen hinweg nachvollzogen werden. Führungspersonen, Eigentumsverhältnisse und Risikoprofile lassen sich dabei oft nur über verschiedene Quellen zusammensetzen. Der Rechercheaufwand ist hoch – besonders dann, wenn mehrere Mandate parallel betreut werden.

Hinzu kommt der Anspruch an eine lückenlose und prüffähige Dokumentation. Ob für das interne Qualitätssicherungssystem, für Mandanten oder für Aufsichtsbehörden – die Ergebnisse müssen strukturiert vorliegen und bei Bedarf schnell abrufbar sein.

Typische Herausforderungen im Prüfprozess:

- kein zentraler Zugriff auf alle relevanten Unternehmensdaten
- aufwendige Prüfung verschachtelter Beteiligungsverhältnisse
- Risiko von Informationsverlust durch verteilte Quellen
- fehlende Standardisierung bei Prüfberichten und Nachweisen

Company.info schafft hier spürbare Entlastung:

- vollständige Unternehmensprofile inklusive Führungsstruktur und Registerdokumente
- Visualisierung von Beteiligungen mit Prozentangaben zur UBO-Erkennung
- Screening nach Adverse Media, PEP und Sanktionslisten in einem integrierten System
- Monitoring bei Veränderungen im Mandantenstamm
- exportierbare Berichte mit klarer, revisionssicherer Dokumentation



Unsere internen Prozesse werden nach und nach optimiert, so dass der Dokumentationsaufwand auf das Nötigste reduziert werden kann. Der Einsatz von Company.info trägt seinen Teil dazu bei.

Anke Rosenfeld, Director GSA Risk Management Compliance von EY

Mit einer zentralen Plattform können Sie Prüfprozesse effizienter steuern und gleichzeitig auf gleichbleibend hohem Niveau standardisieren. So können wirtschaftliche Eigentümer:innen schnell identifiziert, potenzielle Risiken frühzeitig erkannt und die regulatorischen Sorgfaltspflichten vollständig erfüllt werden.

Das spart Zeit und Kosten und erhöht zugleich die Qualität der Prüfung, was das Vertrauen von Mandanten, Partnern und Aufsichtsbehörden stärkt.



Für Banken: AML/KYC-Prozesse automatisieren und skalieren

Im Firmenkundengeschäft sind klare und revisionssichere KYC-Prozesse unverzichtbar. Banken stehen vor der Aufgabe, neue Geschäftskund:innen effizient und gesetzeskonform zu prüfen und bestehende Kundenbeziehungen bei gleichzeitig wachsendem Datenvolumen und komplexen regulatorischen Anforderungen fortlaufend zu überwachen.

Die Realität: Onboarding-Prozesse sind oft aufwendig, Beteiligungsstrukturen schwer durchschaubar und viele Prüfschritte nicht standardisiert. Neben der Datenbeschaffung zählen vor allem die Nachvollziehbarkeit und die rechtssichere Dokumentation zu den größten Herausforderungen, insbesondere in Hinblick auf externe Prüfungen oder interne Audits.

Herausforderungen im Bankenumfeld:

- hoher manueller Aufwand im Onboarding-Prozess
- komplexe Unternehmensstrukturen mit intransparenten Eigentumsverhältnissen
- Verpflichtung zum kontinuierlichen Monitoring von Bestandskund:innen
- erhöhte Anforderungen an Dokumentation und Revisionssicherheit

Company.info unterstützt Banken bei der Umsetzung regulatorischer Anforderungen:

- **KYC-Prüfung** über ein webbasiertes Portal oder per API
- direkter Zugriff auf registerbasierte Unternehmensdaten in Echtzeit
- automatisierter Abgleich mit UBO-, PEP- und Sanktionslisten
- Monitoring-Funktion mit Benachrichtigung bei relevanten Änderungen im Kundenprofil
- **API-Anbindung** zur nahtlosen Integration in bestehende Bankprozesse



Gerade im Private Banking sind effiziente KYC-Prüfungen entscheidend. Company.info entlastet unsere Teams spürbar. Die Aggregation öffentlicher Register in einem Firmenprofil spart uns viel Zeit und erleichtert die Recherche.

Max Kemper, Niederlassungsleiter Deutschland, Alpen Privatbank AG

Durch die Kombination aus automatisierter Datenprüfung und technischer Anschlussfähigkeit können Sie Compliance-Prozesse beschleunigen und zugleich skalieren. Der gesamte Prüfablauf wird nachvollziehbar dokumentiert und standardisiert. Das ist ein klarer Vorteil für die Einhaltung von AML- und KYC-Vorgaben im dynamischen Bankenumfeld.

So profitieren Banken von einem reibungslosen Onboarding, einer verlässlichen Überwachung ihrer Kundenbeziehungen und einem deutlich reduzierten Prüfaufwand – bei maximaler Nachvollziehbarkeit.

Für FinTechs: Skalierbare Compliance für digitale Geschäftsmodelle

FinTechs sind gefordert, regulatorische Anforderungen genauso konsequent umzusetzen wie klassische Banken, verfügen dabei aber häufig über schlankere Teams, eine höhere Entwicklungsdynamik und den Anspruch, alles digital, automatisiert und nutzerzentriert abzubilden. **KYC-** und AML-Prüfungen dürfen hier kein Hindernis sein, sondern müssen sich nahtlos in digitale Plattformen integrieren lassen.

Besonders im Fokus steht die technische Anschlussfähigkeit: Standardlösungen reichen oft nicht aus, wenn das FinTech individuelle Prozesse entwickeln, Produkte schnell skalieren oder eine besonders schlanke User Experience ermöglichen will. Gleichzeitig dürfen regulatorische Vorgaben nicht vernachlässigt werden, ganz gleich, ob es um UBO-Checks, PEP-Prüfungen oder Monitoringpflichten geht.

Herausforderungen für FinTechs:

- Bedarf an automatisierten, echtzeitfähigen Prüfprozessen
- hoher Anspruch an Time-to-Market und API-Flexibilität
- komplexe regulatorische Anforderungen bei begrenzten internen Ressourcen
- Onboarding-Tools ohne Anpassbarkeit an individuelle Prozesse oder Zielgruppen

Company.info bietet FinTechs die notwendige technische Basis:

- API-Zugang zu geprüften Unternehmensdaten und allen KYC-Funktionen
- automatisierte Prüfungen von PEP-Listen, internationalen Sanktionsdatenbanken und Adverse Media
- visualisierte Beteiligungsdaten zur schnellen und sicheren UBO-Identifikation
- Monitoring bei veränderten Risikoprofilen oder strukturellen Änderungen im Kundenportfolio



Mit Company.info können Sie Compliance-Prozesse vollständig und ohne Medienbrüche oder zusätzliche manuelle Schritte in Ihre eigenen Systeme integrieren. So bleibt der Onboarding-Prozess schlank, regulatorisch abgesichert und individuell anpassbar.

FinTechs profitieren nicht nur von einer schnelleren Kundenverifizierung und rechtssicheren Prüfungen, sondern auch von einer Infrastruktur, die mit dem Wachstum ihrer Plattform mitgeht.

Fazit: Weniger Aufwand, mehr Sicherheit

Die Anforderungen an Compliance werden nicht weniger – im Gegenteil. Regulatorische Vorgaben entwickeln sich stetig weiter, die Dokumentationspflicht nimmt zu und auch die Erwartungshaltung an Geschwindigkeit und Nachvollziehbarkeit wächst.

Manuelle Prüfprozesse stoßen dabei schnell an ihre Grenzen. Digitale Plattformen wie Company.info schaffen die notwendige Struktur, Tiefe und Automatisierung, um gesetzliche Anforderungen effizient umzusetzen, egal ob im Einzelmandat oder in skalierbaren Prüfprozessen.

Unternehmen, die heute auf digital unterstützte Prüfverfahren setzen, sichern sich nicht nur Zeitvorteile, sondern auch mehr Sicherheit und Nachvollziehbarkeit, ohne Mehraufwand für das Team.

Sie möchten Ihre Compliance digitalisieren, ohne aufwendige Projekte zu starten? Sprechen Sie jetzt mit unseren Expert:innen und lassen Sie sich unverbindlich und persönlich beraten.



Marcel Brunner

Head of Sales

marcel.brunner@company.info.de

+49 (0) 211 547 695 22



Phillip James

Sr. Consultant Compliance

phillip.james@company.info

+49 (0) 170 71 721 52

Impressum

Company.info BI GmbH

Tonhallenstrasse 14-15,
40211 Düsseldorf

Telefon: **+49 211 547 695-0**

E-mail: **kontakt@company.info**

Sitz der Gesellschaft:

Amtsgerichts Düsseldorf
HRB 89073